

Der Wind, den wir jetzt in der kalten Jahreszeit haben, pflegt den Schönen gegenüber den Liebsten zu spielen: er verwirrt ihnen das Haar, lässt sie die Augen schliessen, zupft gewaltsam an ihrem Gewande, erzeugt ein allgemeines Rieseln der Haut, presst sich fest an sie, bringt sie allmählich zum Zittern und setzt den hörbar bebenden Lippen ohne Unterlass zu.

केशः संयमिनः श्रुतेरपि परं पारं गते लोचने

अतर्वक्त्रमपि स्वभावमुचिभिः कीर्णं द्विजानो गणैः ।

मुक्तानां मतताधिवासरुचिरं वनोजकुम्भद्वय-

मित्थं तन्वि वपुः प्रशात्तमपि ते क्षोभं करोत्येव नः ॥ ७३९ ॥

Die Haare sind aufgebunden (zügeln ihre Leidenschaften); auch reichen die Augen bis zur äussersten Grenze der Ohren (haben die heilige Schrift vollkommen durchforscht); auch ist das Innere des Mundes voller Zähne (Brahmanen), die von Natur rein sind; das Urnenpaar der Brüste strahlt als beständiger Sitz der Perlen (Erlösten): zeigt auch dein Körper, o Schlanke, auf diese Weise die Ruhe eines Mannes, der die Welt überwunden hat, so versetzt er doch uns in die grösste Aufregung.

कैवर्तकर्कशकरग्रक्ष्णच्युतो ऽपि जाले पुनर्निपतितः शफरो वराकः ।

जालात्पुनर्विगलितो गलितो वकेन वामे विधौ वत कुतो व्यसनान्निवृत्तिः ॥ ७४० ॥

Ein armer Karpfen entschlüpfte der rauhen Hand eines Fischers, die ihn gepackt hatte, fiel aber wieder in's Netz hinein; dem Netze entkam er wieder, wurde aber darauf von einem Reiher verschluckt: wenn, o wehe, das Schicksal feindlich ist, wie sollte man dann dem Unglück entrinnen?

कैकिलानां स्वरो द्वयं नारीद्वयं पतिव्रतम् ।

विद्या द्वयं कुद्वयाणां क्षमा द्वयं तपस्विनाम् ॥ ७४१ ॥

Bei den Kokila vertritt die Stimme die Stelle der Schönheit, bei Weibern die Treue gegen den Gatten, bei Hässlichen die Bildung, bei Asketen die Geduld.

कैकिलो ऽहं भवान्काकः समानः कालिमावयोः ।

अन्तरं कथयिष्यति काकलीकैविदाः पुनः ॥ ७४२ ॥

Ein Kokila bin ich, eine Krähe du; beide sind wir gleich schwarz, den Unterschied aber werden Kenner des Gesanges uns angeben.

को गत्वा यमसदनं स्वयमन्तकमादिशत्यज्ञातभयः ।

प्राणानपहर मतो यदि शक्तिः काचिदस्ति तव ॥ ७४३ ॥

कलयन्. b. मङ्गेषु st. आलिङ्ग्य. c. सीकृत.

739) BHARTR. 1, 12 BOHL. 14 HAEB. b. व-

क्रम् st. वक्त्रम् und गणः st. गणैः.

740) PANKAT. II, 87. c. गलितो unsere

Aenderung für गलितो. d. निवृत्तिः unsere

Aenderung für निवृत्तः.

741) KĀN. 46 bei HAEB. 316. KĀN. Z', 3 bei

GALAN. ad HIT. I, 191. GALAN. VARR. 140. b.

पतिव्रतम् LASSEN's Verbesserung für पति-

व्रता, σωφροσύνη GALAN.

742) SĀH. D. 314.

743) PANKAT. I, 352.